



Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol

Wirtschaftspolitik, Maximilianstraße 7, A-6020 Innsbruck
Tel: 0800/22 55 22, Fax: +43 512 5340-1459
wirtschaftspolitik@ak-tirol.com, www.ak-tirol.com

Amt der Tiroler Landesregierung
Heiliggeiststraße 7
6020 Innsbruck

G.-Zl.: WP-IN-2019/4030/FISa/ID
Bei Antworten diese Geschäftszahl angeben.

BA Florian Salzburger

Klappe: 1461

Innsbruck, 04.12.2019

Betrifft: Begutachtung Innsbrucker Taxitarife 2018 - Antrag der Wirtschaftskammer
Tirol auf Anpassung mit 01.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol nimmt zum Verordnungsentwurf des Amtes der Tiroler Landesregierung des Innsbrucker Taxitarifs 2020 wie folgt Stellung:

Wie bei den letzten Taxitarifverhandlungen Ende 2017 zwischen der Wirtschaftskammer Tirol (WK) und der Arbeiterkammer Tirol (AK) vereinbart, gab es seit dem Inkrafttreten der Tarife im Frühjahr 2018 keinerlei Gespräche über etwaige Tarifanpassungen.

Aufgrund des Antrages der Wirtschaftskammer Tirol vom 05.02.2019 wurde die Arbeiterkammer Tirol vom Amt der Tiroler Landesregierung zu einem Erstgespräch für Dienstag, den 23.04.2019, eingeladen, um über eine geplante Erhöhung der Innsbrucker Taxitarife ab 2020 zu verhandeln. Begründet wurden die Einbringung des Antrages sowie die damit verbundene Erhöhung mit einer stufenweisen Anhebung des Mindestlohnes für Arbeiter im Personenbeförderungsgewerbe. Vor der ersten Verhandlungsrunde wurde uns der Vorschlag der Wirtschaftskammer Tirol von der zuständigen Sachbearbeiterin übermittelt.

In diesem ursprünglichen Antrag wurden von der Wirtschaftskammer Tirol folgende Tarife gefordert:

Der bisher gültige Grundtarif sollte auf 7,70 Euro (+17 % bisher 6,60 Euro) erhöht werden. Außerdem sollte der Kurzstreckentarif auf 2,30 Euro (+15 % bisher 2,00 Euro), der Streckentarif auf 2,10 Euro (+ 17 % bisher 1,80 Euro) sowie der Nacht-, Sonn- und Feiertagstarif auf 8,20 Euro (+17 % bisher 7,- Euro) angehoben werden.

Betreffend des Erstvorschlages der WK Tirol wurde von Seiten der Arbeiterkammer Tirol in Form einer Stellungnahme vom 15.04.2019 festgehalten, dass der vorgelegte Vorschlag einen Affront gegen die KonsumentInnen darstellt und die geplante Erhöhung (zwischen 15 % und 17 %) bei allen Tarifbestandteilen als völlig überzogen erachtet wird. Außerdem wurde bekräftigt, dass die Arbeiterkammer Tirol selbstverständlich als verlässlicher Gesprächspartner zur Verfügung steht, jedoch Verhandlungen auf Augenhöhe gewährleistet sein müssen und überdies eine grundsätzlich verhandelbare Basis gegeben sein muss.

Nach weiteren Verhandlungsrunden und Vorbesprechungen einigten sich Wirtschaftskammer Tirol und die Arbeiterkammer Tirol, unter Einbeziehung von kammerinternen Kalkulationen von diversen Szenarien aus der Praxis, auf folgende Tarife:

Die Strecke des Grundentgeltes wird von bisher 1.300 m auf 1.000 m vermindert und der Fahrpreis von 6,60 Euro auf 7,00 Euro angehoben. Beide bislang gültigen Streckentarife werden aufgrund der vereinbarten Vereinfachung auf ein Streckenentgelt (2,00 Euro pro Kilometer) zusammengefasst. Der Nacht-, Sonn- und Feiertagstarif (22.00 Uhr bis 06.00 Uhr) wird künftig auf 7,70 Euro angehoben. Unverändert hingegen bleibt der bisherige Wartezeittarif mit 0,50 Euro pro Minute sowie die „Gratisminute“.

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol nimmt die Anpassungen des Innsbrucker Taxitarif 2020 zur Kenntnis, da diese in den vorangegangenen Verhandlungen entsprechend vereinbart wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident:



Erwin Zangerl

Der Direktor:



Mag. Gerhard Pirchner